Zeitschrift: Für die Heimat : Jurablätter von der Aare zum Rhein
Band: 4 (1942)
Heft: 2

Rubrik: Büchertisch

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Büchertisch.

Josef Reinhart, Schweizer, die wir ehren. Verlag H. R. Sauerländer & Co. Aarau 1941.

Wie in «Helden und Helfer» zeichnet Josef Reinhart in seinem neuesten Buch das Leben bedeutender Männer, des Friedensstifters Bruder Klaus, des Dichters Gottfried Keller, des Malers Albert Anker und General Dufours. Der Dichter hält sich, wie schon die am Schluss angeführten benützten Quellen zeigen wollen, an die überlieferten Tatsachen, doch will er nicht blosse Biographien geben. Er kennt das Herz der Jungen zu gut; deshalb legt er ein Hauptgewicht auf die Jugendjahre der vier grossen Schweizer und gestaltet sie, sowie wesentliche Begebenheiten in freier, anschaulicher und künstlerischer Form. Nicht nur die reifere Jugend, für die das Buch in erster Linie geschrieben ist, sondern auch Erwachsene werden die lebensnahen, packenden Lebensbilder mit Genuss und Gewinn lesen und dem unermüdlichen Verfasser Dank wissen für dieses treffliche Schweizerbuch.

Traugott Meyer, Chäppi und Helm. Alergattig Verzellts. Verlag H. Brodbeck-Frehner, Basel 1941.

Der Inhalt dieses von Kunstmaler Otto Plattner illustrierten Grenzbesetzungsbuches wird schon durch den Titel «Chäppi und Helm» angedeutet. Der Verfasser, der schon die letzte Grenzbesetzung mitgemacht hat und auch in diesem Krieg wieder an der Grenze stand, schildert in seiner urchigen Oberbaselbieter Mundart einige Erlebnisse, Ernstes und Heiteres, wie es eben der Dienst mit sich bringt. Den Uebergang von 1914 zu 1939 bildet eine eindrückliche Schilderung einer Reise auf die blutgetränkten Schlachtfelder von Verdun. Ueberall weiss der Dichter den echten Volkston zu treffen, so dass man wirklich den Eindruck hat «Verzellts», lebendig Vorgetragenes zu hören.

Dr Schwarzbueb, Solothurner Jahr- und Heimatbuch. 20. Jahrgang. Breitenbach 1942.

Reichhaltig, belehrend und im besten Sinne unterhaltend ist auch der heurige reichbebilderte Jubiläumsjahrgang dieses Kalenders geworden. Eine stattliche Anzahl der Artikel stammen vom Herausgeber *Albin Fringeli* selber, dem man zu seinem Jubiläum gratulieren darf. Mit viel Geschick und aufopfernder Liebe hat er sein Schifflein während zwei Jahrzehnten durch alle Fährnisse gesteuert. Hochwillkommen ist jedem Freund heimischer Geschichte und Volkskunde das nach Verfassern angelegte Inhaltsverzeichnis der erschienenen zwanzig Jahrgänge. E. B.